

Gliederung

1.	Praxisbeispiele	13
2.	Ableitung der Fragestellungen und Inhalte der Studie	15
3.	Das Prader-Willi-Syndrom (PWS)	19
3.1	Einleitung	20
3.2	Ätiologie, Inzidenz und Prävalenz	23
3.3	Diagnostik	28
3.4	Genotyp- Phänotyp Vergleich	31
3.5	Die Symptomatiken des PWS	33
3.5.1	Organische Besonderheiten	34
3.5.1.1	Primäre organische Kennzeichen des PWS	34
3.5.1.2	Sekundärerkrankungen	42
3.5.1.3	Risikofaktoren und medizinische Behandlung der organischen Besonderheiten bei PWS	44
3.5.2	Besonderheiten im kognitiven Bereich	46
3.5.3	Psychische und emotionale Besonderheiten	49
3.5.4	Besonderheiten im Sozialverhalten	52
3.6	Theoretisches Verständnis der Verhaltensproblematiken bei PWS	53
4.	Perspektivwechsel	57
4.1	Perspektivwechsel aus der Sicht des Symbolischen Interaktionismus	58
4.2	Perspektivwechsel aus der Sicht der Neurowissenschaften – Spiegelneurone	62
4.3	Perspektivwechsel aus der Sicht der Entwicklungspsychologie	75
4.3.1	Perspektivwechsel – Der globale Ansatz nach Piaget	76
4.3.2	Der Bereichsspezifische Ansatz	84
5.	Methode	91
5.1	Einleitung	91
5.2	Der TPPWS mit seinen Subtests	92
5.2.1	Subtest 1: Selbstwahrnehmung	92
5.2.2	Subtest 2: Fremdwahrnehmung	98
5.2.3	Subtest 3: Visueller Perspektivwechsel	104
5.2.4	Subtest 4: Kognitiver Perspektivwechsel	112
5.2.5	Subtest 5: Emotionaler Perspektivwechsel	116
5.3	Durchführung des TPPWS	124
5.3.1	Vortest	124
5.3.1.1	TeilnehmerInnen des Vortests	126
5.3.1.2	Ergebnisse des Vortests	128
5.3.2	Haupttest	140
5.3.2.1	TeilnehmerInnen des Haupttests	142
5.3.2.2	Durchführung des Haupttests	143

6.	Das Trainingsprogramm	145
6.1	Einleitung	145
6.2	Das „Faustlos“ Curriculum von Cierpka und Schick	147
6.3	Entwicklung des Trainingsprogramms „Gefühle erkennen – mit Gefühlen umgehen“	159
6.3.1	Die TeilnehmerInnen des Trainingsprogramms	181
6.3.2	Die Durchführung des Trainingsprogramms	182
7.	Darstellung der Ergebnisse des TPPWS	187
7.1	Prüfung auf signifikante Unterschiede zwischen den TeilnehmerInnen mit PWS und der Kontrollgruppe (Personen ohne Behinderung) im TPPWS	187
7.2	Ergebnisse des TPPWS innerhalb der TeilnehmerInnen der Menschen mit PWS	199
7.2.1	Kompetenzprofile aus dem TPPWS	204
7.2.2	Ergebnisse zu den Teilbereichen visueller, kognitiver und emotionaler Perspektivwechsel	210
7.2.3	Ergebnisse zu den Teilbereichen visueller, kognitiver und emotionaler Perspektivwechsel mit den Bereichen Selbst- und Fremdwahrnehmung	211
7.2.4	Auswertung des Profils mit 13 Variablen	212
7.2.5	Altersgruppenvergleich der Profilverläufe	214
7.2.6	Geschlechtervergleich der Profilverläufe	215
7.2.7	IQ Vergleich der Profilverläufe	216
7.2.8	Einzelprofile	218
7.3	Korrelationen zwischen den Ergebnissen der Subtests des TPPWS	223
8.	Darstellung der Ergebnisse des Trainingsprogramms	227
8.1	Qualitative Auswertung der Rückmeldungen der TeilnehmerInnen des Trainingsprogramms	227
8.2	Qualitative Auswertung des Trainingsprogramms durch Trainingsleiter	228
8.3	Quantitative Ergebnisse des Trainingsprogramms	230
9.	Diskussion der Ergebnisse	235
9.1	Ergebnisse aus dem TPPWS	235
9.2	Ergebnisse des Trainingsprogramms	252
9.3	Diskussion der Ergebnisse aus der neurowissenschaftlichen Perspektive	255
9.4	Diskussion der Ergebnisse aus der Perspektive der Entwicklungspsychologie	260
10.	Abschluss	265
	Literatur	267
	Abbildungsverzeichnis	283
	Tabellenverzeichnis	284
	Anhang	287